



Staffen-Wanderung mit Hindernissen

Beitrag

Wir haben heute eine Halbtagswanderung unterm Staffen geplant, vom Strehtrumpf über die Zeppelinhöhe zur Rachlalm, Hufnagelalm und Hefteralm. Dort wollen wir einkehren und deren berühmten Kaiserschmarrn probieren.

Wir finden gerade noch einen Platz am Wanderparkplatz Strehtrumpf. Meine Freunde wundern sich über den Namen Strehtrumpf, aber ich weiss auch nicht, was er bedeutet. Nicht einmal Wikipedia hilft uns da weiter.

Wir folgen dem Wegweiser in Richtung Zeppelinhöhe, Rachlalm, Hochplatte. Rachlalm geöffnet steht darunter. In nicht einmal einer halben Stunde sind wir beim Denkmal vom Ferdinand Graf von Zeppelin auf der Zeppelinhöhe, die einen schönen Ausblick ins Achental und in die Chiemgauer Alpen parat hält. Warum ausgerechnet in Grassau ein Denkmal für den Luftschiff-Pionier steht, ist auf dem Gedenkstein nicht angeführt und kümmert uns auch nicht weiter, denn wir haben ein anderes Problem: am Schuh von Christoph löst sich die Sohle. Wir haben weder Kleber noch Schnüre, aber Gisela hat Pflaster dabei. Mit der verpflasterten Schuhspitze versuchen wir bis zur Rachlalm zu kommen, denn es ist nicht weit bis dorthin. Es geht einigermaßen gut bis wir auf die Almstraße zur Rachlalm kommen. Hier sitzt eine nette Dame vor einem Sperrgitter und lässt niemanden durch. Es ist die Chefin vom Großrachlhof zu der die Rachlalm gehört und sie erklärt uns, dass wegen Baggerarbeiten alle Zugänge von dieser Seite zur Rachlalm gesperrt sind – es besteht Lebensgefahr, da sich immer wieder große Felsbrocken lösen und herunterkugeln.

Was tun? Der Steig hinauf zur Staffalm ist steil und rutschig und mit dem kaputten Bergstiefel nicht zu machen. Zurück zum Strehtrumpf ist für uns auch keine Option, aber da naht ein Auto – ein Mitarbeiter der Rachlhofchefin. Er bietet uns an, uns nach Marquartstein mitzunehmen. Aber was sollen wir in Marquartstein, unser Auto steht am Strehtrumpf. Ich schlage vor, dass meine beiden Begleiter mit dem Auto hinunter bis zur Talstation der Plattenbahn fahren und mit dieser hinauf auf die Staffalm, wo wir uns wieder treffen, um dort einzukehren. Ich würde alleine zur Staffalm hinaufsteigen und könnte dann von dort zurück zum Strehtrumpf marschieren und das Auto holen. Auch andere Almwanderer sind inzwischen da und ärgern sich, weil am Wanderparkplatz kein Hinweis auf die Sperrung angebracht war. Zwei Mountainbiker verstecken ihre Räder im Wald und setzen ihren Weg zu Fuss auf

dem Pfad zur Staffnalm fort. Mein Vorschlag wird angenommen und ich folge den beiden, die aber bald außer Sicht sind., bin aber gleichzeitig an der Bergstation der Plattenbahn wie meine Begleiter.

An der Talstation wurde Christoph's Schuh repariert, wir können unsere Tour zur Hefteralm sogar gemeinsam fortsetzen, aber auf einem Umweg. Nach einer Rast auf der Fahrnpointalm wandern wir zuerst noch bergauf bis zum Staffnrundweg, dann auf diesem bis zur Abzweigung der Almstraße zur Moieralm und Hefteralm. Problemlos und aussichtsreich geht's mit dem reparierten Schuh hinunter zu unserem Ziel, wo wir uns Weißbier, Brotzeit und Kaiserschmarrn schmecken lassen. Die beliebte, kinderfreundliche Alm mit Kühen, Pferden, Ziegen, Hasen und Hühnern ist wunderschön. Ein noch ganz junges Pony saust um die Mama im Kreis herum, nur der Kaiserschmarrn war nicht ganz nach meinem Geschmack.

Auf dem Abstieg zum Strehtrumpf kommt uns eine richtige Völkerwanderung entgegen, denn heute wird noch aufg'spuit, ab 16 Uhr gibts "Oim Musi".

Klicken Sie auf den unteren Button, um den Inhalt von geoportal.bayern.de zu laden.

[Inhalt laden](#)



Panorama Zeppelinhöhe
Grassau von der Zeppelinhöhe aus



Schuh kaputt



Schuhverpflasterung



es geht einigermaßen



kein Weiterkommen zur Rachlalm
schlechter Steig hinauf zur Stffnalm



kein Weiterkommen zur Rachlalm (hinten)



am Lift



Schuh fachmännisch repariert



die Staffnalm



auf der Staffnalm



Blick von der Staffnalm zur
Penzenalm
Blick von der Staffnalm zuHochplatte
und Friedenrath



die Fahrnpointalm



tierische Begegnung I



tierische Begegnung II



die Moieralm vor dem Chiemsee
die Hefteralm



in der Hefteralm



bei der Hefteralm



Wlan Bankerl bei der Hefteralm



tierische Begegnung III



**KULTUR
MÜHLE**

PROGRAMM 2024 - TEIL 1

27. Januar 20.00 Uhr	Konzert mit dem Neurosenheimern Bayerisch neurotische Lebensmusik aus Rosenheim
1. März 20.00 Uhr	Kabarett mit Michl Müller „Verrückt nach Müller“ Der „Dreggsagg“ unterhält mit fränkischem Humor
23. März 20.00 Uhr	Konzert mit Dolce Vita Salonmusik, Filmschlager und mehr Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt
19. April 20.00 Uhr	Kabarett mit Luise Künseher „Wände streichen. Segel setzen“ Die Trägerin des Kabarettpreises 2023 zu Gast in Bruckmühl
20. April 20.00 Uhr	Konzert mit Da Blechhauf'n „Well Done“ „Blechmusik“ mit einem Hauch Ironie
10. Mai 20.00 Uhr	Mathias Kellner „Ernsthaft?!“ Musik und Kabarett mit dem niederbayerischen Oberpfälzer
11. Juli 20.00 Uhr	Doppel-Konzert der Bad Aiblinger Big Band und der Big Band aus Bruck an der Leitha anlässlich der Feier zu „50 Jahre Städtepartnerschaft“ Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt

EINLASS JEWEILS EINE STUNDE
VOR VERANSTALTUNGSBEGINN

KARTENVORVERKAUF UNTER WWW.MUENCHENTICKET.DE
UND IN DER GEMEINDEBUCHEREI BRUCKMÜHL

KulturMühle • Bahnhofstraße 10 • 83052 Bruckmühl

Kategorie

1. Tourismus

Schlagworte

1. Almenwanderung
2. Hefteralm
3. Staffen
4. Staffnalm
5. Strehtrumpf